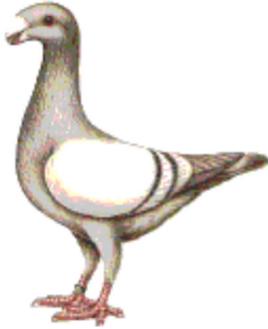


SV Deutsche Schautauben



Gruppe 08 Zerbst
Joachim Pforte
1. Vorsitzender

Beim Treffen der Sonderrichter, des Vorstandes sowie des Zuchtausschusses in Niestetal hatte ich die Aufgabe über Schulterbreite, Brusttiefe und vor allem über die Unterlinie der Deutschen Schautaube zu sprechen. Das unsere Deutsche Schautaube eine gewisse Schulterbreite haben muss, um einen vernünftigen Halsaufbau zu haben, wissen wir doch alle. Der Flügelbug kann aus einer gut gefüllten Vorbrust leicht hervorstehen oder auch eingebaut sein. Die Brusttiefe sollte unter dem Flügelbug hervorstehen.

Nun kommen wir zu der Unterlinie, welche von vielen Sonderrichtern vollkommen außer Acht gelassen wird. Es werden hohe bzw. Höchstnoten auf Tiere vergeben, wo keine, auch nicht ansatzweise eine durchgehende Unterlinie zu sehen ist. Wenn dann noch ein lockeres Schenkel- und Keilgefieder dazu kommen, kann so ein Tier eigentlich nicht mehr im sg-Bereich sein.

Es gibt keine vollkommene Taube, aber die Spitzentiere sollten dem Musterbild bzw. dem Standard schon sehr nahekommen. Eine super Darstellung sind die Tauben in Wort und Bild, die von unserem damaligen Zuchtwart Wolfgang Reinhardt und anderen erfahrenen und erfolgreichen Züchtern gestaltet wurden.

Ein sehr aufschlussreiches Bild ist der Blau-schimmel mit schwarzen Binden, der mit allen für uns relevanten Details dargestellt wird. Dieses Bild sollte sich jeder Preisrichter und Züchter verinnerlichen und vor Augen halten, um eine zutreffende Beurteilung bei der Bewertung bzw. in der Zucht zu treffen.

Wir Züchter haben in Verbindung mit den Sonderrichtern in all den Jahren eine wunderschöne Taube herausgezüchtet, worauf wir zu Recht sehr stolz sein können. Den alten Züchtern sei nochmals gedankt, denn sie haben den Grundstein für unsere jetzige Deutsche Schautaube gelegt. Wenn man Bilder der heutigen Taube mit denen vor 50 und mehr Jahren vergleicht, sieht man welche enorme Entwicklung unsere Rasse genommen hat. Einiges beruht noch auf den Erfahrungen unserer Vorfahren, aber jede Zeit hat Veränderungen mit sich gebracht und das sollte jeder Sonderrichter und Züchter akzeptieren.

Wir können unsere Deutsche Schautaube nur noch in kleinen Details verändern bzw. verbessern und das geht nur gemeinsam mit Sonderrichtern und Züchtern. Da hat der SR die Aufgabe mit seiner detaillierten und neuesten fachlichen

Bewertung den Züchtern den richtigen Weg zu weisen.
Jeder Züchter sollte anhand der Bewertungskarte Fehler ausmerzen und
Wünsche verbessern. Nur gemeinsam können wir das umsetzen.
Kritiker und Nörgler hat es schon immer gegeben und wird es auch weiterhin geben,
aber alle sollten sich bewusst sein, wir wollen alle nur das Beste für unsere
Deutsche Schautaube.
Für alle noch eine gute und erfolgreiche Zucht 2024 und bleibt gesund.

Joachim Pforte
Mitglied im ZA